

Information zum Datenschutz für die Teilnahme an Veranstaltungen und Kursen

Hier informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Abteilung Kultur und Internationales des Akademischen Förderungswerkes sowie über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte, wenn Sie an unseren Kursen oder Veranstaltungen teilnehmen.

Übersicht:

1. An wen können Sie sich wenden, wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?
2. Welche Daten verarbeitet das AKAFÖ und zu welchen Zwecken? Woher stammen Ihre Daten?
3. Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das? Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?
4. Wie lange werden die Daten gespeichert?
5. Wer bekommt Ihre Daten?
6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?
7. Wie können Sie weitere Informationen erhalten?

1. An wen können Sie sich wenden, wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Name und Kontaktdaten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (gilt für alle Angelegenheiten der Fachabteilung Kultur und Internationales):

Akademisches Förderungswerk AÖR (AKAFÖ)
Kultur und Internationales / Kulturbüro BOSKOP
Universitätsstr. 150
44801 Bochum
T +49 (0)234 32-11 520
boskop@akafoe.de

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter:

Akademisches Förderungswerk AÖR
zu Händen der Datenschutzbeauftragten
Universitätsstr. 150
44801 Bochum
Telefonkontakt über unsere zentrale Telefonnummer +49 (0)234 32-11 010
E-Mail-Adresse der Datenschutzbeauftragten: datenschutz@akafoe.de.

2. Welche Daten verarbeitet das AKAFÖ und zu welchen Zwecken? Woher stammen Ihre Daten?

Für die Anmeldung und Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen erheben und verarbeiten wir die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten. Ihre Daten verwenden wir ausschließlich für die Teilnehmendenverwaltung: Anmeldung bzw. Absage, Teilnahmelisten für die jeweilige Kursleitung, Buchhaltung und Zahlungsverkehr, Kommunikation mit den Teilnehmenden.

Bei Veranstaltungen und teilweise auch bei Kursen werden Bild- und Tonaufnahmen (Fotos, Videos, Tonaufnahmen) angefertigt, zum Zweck der Dokumentation und der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Zur Alterskontrolle (über 18 Jahre) bzw. zur Feststellung des Studierendenstatus wird teilweise zu Beginn einer Veranstaltung/eines Kurses bzw. bei der Anmeldung die Vorlage des Personalausweises bzw. der Immatrikulationsbescheinigung bzw. des Studierendenausweises verlangt und in Augenschein genommen, dabei erfolgt keine Datenspeicherung.

3. Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das? Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen ist freiwillig. Auch bei der Anmeldung besteht keine Pflicht zur Bereitstellung der abgefragten Daten. Falls Sie bei so genannten „Pflichtfeldern“ von Formularen keine Daten eingeben, ist die Bearbeitung und Teilnahme am jeweiligen Kurs / an der jeweiligen Veranstaltung jedoch evtl. nicht möglich.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO soweit Sie eine Einwilligung erteilt haben, und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO soweit aufgrund Ihrer Anmeldung eine vorvertragliche oder vertragliche Vereinbarung mit uns entstanden ist und wir zur Erfüllung dieser Vereinbarung tätig werden, und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 2 Studierendenwerkgesetz NRW zur Erfüllung unseres gesetzlichen Sozialauftrags für die Studierenden und zur Kulturförderung von Studierenden, sowie Presse- und Medienrecht und §§ 22-24 und 33 KunstUrhG.

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Teilnehmerdaten mit Buchhaltungsrelevanz werden entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten für 10 Jahre aufbewahrt. Ansonsten bewahren wir Daten solange auf, wie wir sie für die festgelegten Zwecke benötigen.

Danach werden alle Daten gelöscht, soweit keine gesetzlichen Pflichten oder berechtigten Interessen für eine weitere Aufbewahrung vorhanden sind.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten werden von den bei uns zuständigen Personen und Stellen verarbeitet und nicht an unberechtigte Empfänger weitergegeben.

Soweit es für die Durchführung der Kurse und Veranstaltungen erforderlich ist, werden Ihre Daten weitergegeben an die Kursleitungen, ggf. soweit erforderlich an Dienstleister, die vertraglich von uns zur Beachtung des Datenschutzes verpflichtet werden, und ggf. an externe Förderungspartner wie das Deutsch-Polnische Jugendwerk. Das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) ist eine deutsch-polnische Einrichtung mit dem Status einer internationalen Organisation, näheres dazu unter www.dpjw.org.

Im Rahmen unserer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit werden Eventberichte mit Texten und Bild-/Tonaufnahmen von uns in Printform sowie in digitaler Form veröffentlicht und an die Medien weitergegeben.

Die Datenverarbeitung im Rahmen Ihrer Teilnahme an Veranstaltungen und Kursen erfolgt durch uns ausschließlich innerhalb der Europäischen Union.

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Artikel 15 DSGVO. Sie haben das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerruf von Einwilligungen und auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Bei diesen Rechten gelten gegebenenfalls die Einschränkungen gemäß DSGVO NRW (Datenschutzgesetz NRW).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind und Sie erhalten von uns eine entsprechende Mitteilung. Gegebenenfalls werden wir Sie bitten, sich zu identifizieren, hierzu sind wir bei bestehenden Zweifeln verpflichtet.

Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten oder bei Beschwerden können Sie sich jederzeit an uns wenden. Entweder an die Ihnen bekannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner oder an unsere Datenschutzbeauftragte, deren Kontaktdaten Sie am Beginn dieser Datenschutzerklärung finden. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, beispielsweise bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit LDI NRW, Kavalleriestr. 2 – 4, 40213 Düsseldorf.

Widerruf von Einwilligungen

Sie können jede uns erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie uns eine entsprechende Nachricht schicken. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Der Widerruf kann grundsätzlich formfrei an uns erfolgen, aus Nachweisgründen bitten wir jedoch um Zusendung per Post oder E-Mail mit dem Betreff „Widerruf“ unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass möglicherweise auch nach Ihrem Widerruf einer Einwilligung ganz oder teilweise eine weitere Datenverarbeitung durch uns stattfindet, wenn es dafür eine weitere gesetzliche Rechtsgrundlage gibt.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Der Widerspruch kann grundsätzlich formfrei an uns erfolgen, aus Nachweisgründen bitten wir jedoch um Zusendung per Post oder E-Mail mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Wie können Sie weitere Informationen erhalten?

Zusätzlich zu diesem Informationsblatt verweisen wir auf alle Informationen, die Ihnen schon über uns vorliegen bzw. bekannt sind. Wenn Sie weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an unsere bekannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner oder unsere Datenschutzbeauftragte. Diese helfen Ihnen gerne weiter. Bitte berücksichtigen Sie, dass bei Teilzeitstellen und im Falle von Urlaub/Krankheit die Bearbeitung evtl. etwas verzögert erfolgt, vielen Dank.

Die Aktualisierung des Infoblattes zur Anpassung auf geänderte Geschäftsabläufe oder Rechtänderungen behalten wir uns jederzeit vor.